

PRESSEINFORMATION

**BE-Fuelsaver®: Feinstaubbelastungen reduzieren –
Umweltzonen nur mit grüner Plakette befahren!**

Cham, 12.06.2014, In ausgewiesene Umweltzonen dürfen nur Fahrzeuge wie Pkw, Busse und Lkw mit einer entsprechenden Kennzeichnung (gelb bzw. grün) fahren. Warum? Die Städte möchten Zonen mit erhöhter Feinstaubkonzentration vor einer weiteren Belastung schützen. Deshalb ist es nur Kraftfahrzeugen mit einer Plakette erlaubt, das besonders abgegrenzte Gebiet – die Umweltzone – zu befahren. Wer davon ausgenommen ist, kann sich unter: Ausnahmeregelung informieren. Die Zonen erkennt man an den dafür aufgestellten Schildern, die sich in Gebieten einer Stadt befinden, die stark durch Feinstaub belastet werden.

Zahlreiche Tests haben gezeigt, dass mit dem Einsatz des BE-Fuelsaver® bis zu 86 % Rußpartikel (gefährlicher Feinstaub) reduziert, bis zu 100 % Reduzierung des CO-Wertes bei Benzinern und bis zu 50 % eine Reduzierung des HC-Wertes erreicht werden kann. Erste Nutzer konnten durch die Verwendung des BE-Fuelsaver® bereits eine Grüne Plakette bekommen.

Umweltzonen wurden zunächst in bevölkerungsreichen Städten mit hohem Verkehrsaufkommen eingerichtet. Damals war es noch Fahrzeugen mit einer roten, gelben und grünen Plakette gestattet, in die Umweltzone zu fahren. Nach und nach wurde die Zufahrt weiter eingeschränkt. So ist seit dem 1. Januar 2013 die Zufahrt in vielen Umweltzonen in Deutschland nur noch Fahrzeugen, die über eine „Grüne Umweltplakette“ verfügen, gestattet. In einigen Städten erfolgt die Verschärfung zum 1. Juli 2014. Wer ganz sicher gehen will, in welchen Städten bereits Umweltzonen eingerichtet bzw. geplant sind, sollte sich vorher auf der Homepage beim Umweltbundesamt informieren. Unliebsame Überraschungen lassen sich dadurch vermeiden. Wer dann keine grüne Plakette hinter der Windschutzscheibe kleben hat, bleibt besser draußen.

Auch für Fahrzeuge aus dem Ausland gilt Umweltplakettenpflicht in Umweltzonen, die vor der Einreise nach Deutschland sichtbar hinter der Windschutzscheibe angebracht sein muss.

PRESSEINFORMATION

Der BE-Fuelsaver[®] setzt neue Maßstäbe beim Treibstoff sparen und bei einer Reduzierung der Schadstoffemission. Beim BE-Fuelsaver[®] handelt es sich um ein Metallstück und Schwingungsträger, der zur Anregung einer Plasmabildung im Treibstoff (im Brennraum) führt. Der Treibstoff wird so vorbehandelt, dass er in eine niedermolekulare ionisierte Gaskette aufgeschlüsselt wird. Das ergibt ideale Voraussetzungen für eine optimale Verbrennung und saubere Abgase.

Durch die verbesserte Verbrennung werden die Anteile an CO/ Kohlenmonoxid, HC/Kohlenwasserstoff, Nox/Stickoxide sowie der Russpartikel/ Feinstaub reduziert. Eine Reduktion dieser Emissionen ist im Abgas klar messbar. Bestellt werden kann der BE-Fuelsaver[®] über den [Online-Shop der Ambition AG](#) . Online Erstbestellern wird bei einer sachgemäßen Verwendung eine 90 Tage Geld-zurück-Garantie gewährt.

Unternehmenskontakt

Ambition AG
Gregor von Drabich-Waechter
Alte Steinhauserstr. 1
CH-6330 Cham
Telefon: +41 (0) 41 7293674 und
Telefon: +49 (0) 7221 30229999
E-Mail: mail@be-fuelsaver.net
Internet: www.be-fuelsaver.net

Pressekontakt

Roswitha Frank / Agentur für Kommunikation & Marketing
Telefon: +49 (0) 178 8827368
E-Mail: roswitha.frank@web.de

Die [Ambition AG](#) ist ein Unternehmen mit Sitz in der Schweiz. Gründer des Unternehmens und Verwaltungsrat ist Gregor von Drabich-Waechter. Das Unternehmen vermarktet die verschiedenen [BE-Fuelsaver[®]-Produkte](#), den Accu Power, den Bike Power & Performance Booster und den Bio Energetic Gas Saver, die alle in Österreich entwickelt wurden sowie andere Energiespar-Technologien wie den Stromsparer. Die Spitzentechnologie ist ein geschütztes Verfahren und setzt neue Maßstäbe bei der Spriteinsparung und einer Reduzierung des Schadstoffausstoßes. Der Verkauf erfolgt exklusiv über die Ambition AG, die damit auch viele Partner

PRESSEINFORMATION
weltweit beliefert.